



...unD Action !

7te offene Modellflugfreizeit auf der Wasserkuppe (Rhön)

01.– 07. April 2013

Zum 7. Mal fand wieder eine große Gruppe unerschrockener und besonders motivierter Modellflieger auf der Wasserkuppe zusammen. Mitglieder und ausgebildete, lizenzierte Fachübungsleiter aus verschiedenen Vereinen und Landesverbänden verbrachten die zweite Woche der hessischen Osterferien fernab vom Alltagsstress ausschließlich mit der Modellfliegerei und dem Modellbau.



Bild sdc14597 – Gruppenraum ... Wir fangen schon mal an ...

Wie auch in den letzten Jahren der Modellflugfreizeiten, genossen wir in unserer Unterkunft, der Jugendbildungsstätte Wasserkuppe direkt auf der Kuppe, das Privileg, einen riesigen Gruppenraum zum Bauen, Reparieren und vor allem Fachsimpeln zur Verfügung gestellt zu bekommen. Gemeinsam macht es eben doch noch mehr Spaß als allein im eigenen Keller und jung und alt konnten so vom unerschöpflichen Ideenreichtum aller Anwesenden profitieren. Im Besonderen sind hier die vielen Jugendlichen, deren ca. 20, anzusprechen, die in diesem Jahr von den Übungsleitern (Trainer-C) betreut wurden. Auch Dank einer sehr guten und besonders freundlichen Unterstützung seitens verschiedener Modellbauerhersteller und Firmen, konnte das erneute Projekt „Modellflugfreizeit Wasserkuppe 2013“ nur ein Erfolg werden.



Bild sdc14607 – Gruppenraum

Als primäres Projekt 2013 stand ein Modell der neuen Wettbewerbsklasse RES auf dem Programm, der „PicaRES“, welcher hier als CNC Bausatz vorlag und hier flugfertig gebaut werden sollte. Diese Bausätze wurden uns wieder freundlicherweise sehr kostengünstig von Marcus Schmidt (www.modellbauchaos.de) zur Verfügung gestellt!

Für die verschiedenen Altersstufen stand der Rohstoff Styropor in Plattenform zur Verfügung. Hieraus konnten nach Schablone sogenannte Nurflügler-Schaumwaffeln erstellt bzw. mit Wärmedrahtschneider geschnitten werden. Alleine das war vielen so noch nicht geläufig und viele der Teilnehmer konnten hier „learning by doing“ in Reinform erleben.

Zudem wurde über den gesamten Zeitraum gezeigt, wie ein GFK Rumpf aus einer Form gefertigt wird. Das arbeiten mit Harz und entsprechende Schutzmaßnahmen, aber auch die spezielle Verarbeitung wurden durch geübte Hände gezeigt.



Bild img_7547 – Das PicaRES Projekt

Außerdem kamen wieder unterschiedliche Bausätze/Bauprojekte der Teilnehmer oder auch Reparaturen auf den großen Bautisch im Gruppenraum. Für jeden Teilnehmer war garantiert etwas dabei und einige brachten natürlich auch ihre eigenen individuellen Projekte von Zuhause mit. Spezielle Reparaturen an defekten Modellen oder auch die direkte Fertigstellung von angefangenen Modellbausätzen waren eine zum Teil interessante Herausforderung für Erbauer und Übungsleiter. Im theoretischen Teil wurde wieder unter anderem wieder der Umgang mit Klebstoffen und Harz mit den Jugendlichen besprochen, denn gerade hier ist besondere Sorgfalt und Vorsicht angebracht.



Bild img_7465 – GFK Rumpfbau



Bild img_7500 – Rumpf ist aus der Form

Im Besonderen konnte die Werkstatt des hessischen „TÜV“ für die personentragenden Flugzeuge, der LTB Prüfstelle Wasserkuppe, besichtigt und genutzt werden.

Der Luftfahrttechnische Betrieb (LTB) ist vom Luftfahrtbundesamt anerkannt und bildet das technische Personal aus, das in den Vereinswerkstätten die Wartung und Instandhaltung an Luftfahrzeugen durchführt. Darüber hinaus werden eine Vielzahl von Aus- und Fortbildungsmaßnahmen angeboten und durchgeführt. Für die gesamte Zeit der Freizeit stand der Leiter der LTB Prüfstelle und Vize-Präsident des Hessischen Luftsportbundes, Hans Kordubel, allen Teilnehmern mit Frage und Antwort zur Verfügung – Ein wirkliches Highlight und hiermit ein Dank an ihn!

In diesem Jahr wurde auch auf Grund der schlechten Wetterlage eingehend das Segelflugmuseum Wasserkuppe besucht. Hier war nun wirklich viel Zeit die ausgestellten Exponate zu begutachten.



Bild sdc14726 – Im Museum

Leider war in diesem Jahr das Wetter nicht sehr gnädig mit uns und wir mussten zum Teil bei hohem Schnee und auch Schneefall wirklich dicke Jacken und Mützen tragen. Eisige Temperaturen, meist nördlicher Wind, sodass neben kurzem Hangflug keine tollen Thermikflüge möglich waren.

Dafür hatten wir aber zum Glück genug Projekte in unserer gemeinsamen Bastelstube, in der niemals lange Weile oder schlechte Stimmung aufkam!

Von allen ungeduldig und erwartungsvoll herbei geseht war die Tombola und Preisverleihung für die Jugend und hier eben nur für diese. Dank einer großzügigen und freundlichen Unterstützung einiger namhafter Modellbauerhersteller und -Firmen konnte die Tombola für alle jugendlichen Teilnehmer unter 18 Jahren stattfinden. Schon im Vorfeld wurde der Preistisch vorbereitet und aufgebaut. Am Freitagabend war es dann soweit und die anwesenden Jugendlichen konnten nach einer kurzen üblichen Ansprache die kostenlosen Lose ziehen um dann ihre wertvollen Sachpreise entgegennehmen. Ein wirklich bewegender Moment für alle Anwesenden der Modellflugfreizeit 2013.



Bild img_7565 – Die Verlosung und Preisvergabe an die Jugendlichen



Bild img_7540 – Der Preistisch mit den Sachpreisen

Wieder einmal verbrachten wir alle eine herrliche und unvergessliche Woche, bei der in diesem Jahr wiederum alles passte, außer dem Wetter und den zum Teil unangenehmen Temperaturen! Nur etwas länger hätte es wie immer sein können...!!!



Bild 240 - Gruppenbild

Leider waren auch in diesem Jahr nicht alle Teilnehmer in der Lage über die gesamte Zeit dabei zu sein, aber dafür dann im nächsten Jahr!
Zumindest war das der Tenor aller Aussagen für 2014 ;-)

Wir danken an dieser Stelle von Herzen unseren engagierten Helfern, Unterstützern und Sponsoren, ohne die es sicherlich nicht in dieser Form möglich gewesen wäre die Veranstaltung durchzuführen und dies waren in gemischter Reihenfolge:

Oracover und Lanitz-Prena Folien Factory GmbH # VTH # Neckar Verlag GmbH # HLB # LTB Hessen # DAeC # Jugendbildungsstätte Wasserkuppe # Der himmlische Höllein # GFS Wasserkuppe # Flugschule Wasserkuppe # R & G Faserverbundstoffe # ACT # Wellhausen & Marquardt Mediengesellschaft # Firma „www.modellbauchaos.de“ # JAMARA Modellbau

Besonderen Dank natürlich an alle Helfer und den ausgebildeten Fachübungsleitern (Trainer-C) und natürlich den Teilnehmern im Allgemeinen, denn ohne sie alle wäre es eben keine Freizeit auf der Wasserkuppe! Ein besonderer Dank auch an das Team um Oliver Schwenk von der Jugendbildungsstätte Wasserkuppe!

Danke auch an die GFS und die Flugleiter der Wasserkuppe an den Modellflughängen, die immer ein Auge und Herz für die Jugendlichen hatten, und das im positiven Sinne!!!

Wasserkuppe 2014? Unbedingt wieder!

Thomas-Alexander Ladach, HLB/DAeC - Sportausschuss Modellflug im HLB
Referat Jugend und Breitensport im DAeC
April 2013